



Stadtverwaltung Gera
- FD Kinder- und Jugendhilfe -

Fortschreibung Bedarfsplanung für Kindertagesbetreuung in Gera für das Kita-Jahr 2016/ 2017

Fortschreibung erfolgt für die nachfolgend benannten inhaltlichen Gliederungspunkte

- 1.3 Einflüsse auf zukünftige Bedarfe

- 2. Bestandserfassung für die Kindergartenjahr 2016/ 2017
 - 2.1 Bestand an Kindertageseinrichtungen
 - 2.2 Belegungssituation

- 3. Bedarfsermittlung Kindergartenjahr 2016/17

- 6. Situationsbeschreibung in den einzelnen Planungsbezirken für das Kita-Jahr 2016/2017

- 7.2 Ausblick

1.3 Einflüsse auf zukünftige Bedarfe

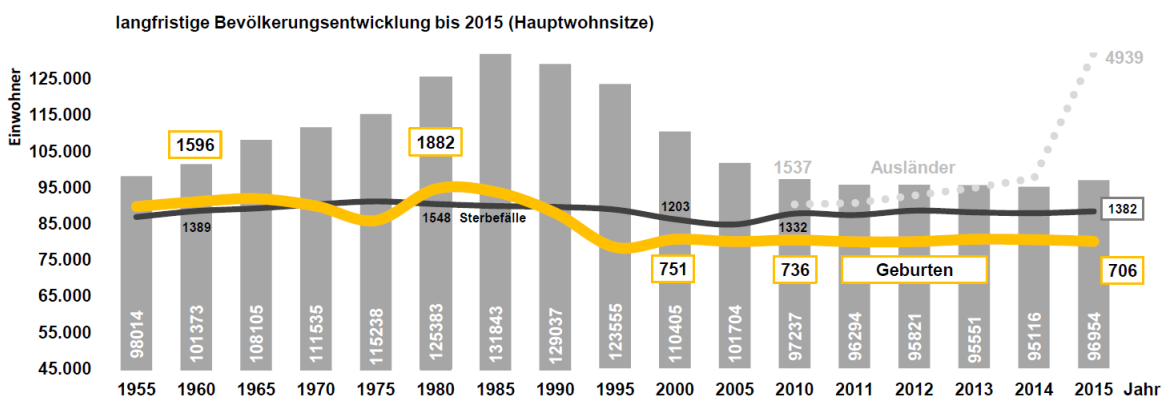
In diesem Abschnitt sollen kurz und prägnant die Entwicklungen gegenüber dem Betrachtungszeitraum 2014 und 2015 aufgezeigt werden.

Im August 2015 erreichte Gera mit 94.827 Hauptwohnsitzen den Tiefststand an Einwohnern seit 1989. Überwiegend durch Familienzuzug und stabile Geburtenentwicklung in den letzten Jahren setzte ein Wiederanstieg der Altersgruppen unter 20 Jahren ein.

Durch die besondere Entwicklung ab Herbst 2015 konnte durch einen sehr hohen positiven Wanderungssaldo erstmalig auch das Geburtendefizit ausgeglichen werden. Ende des Jahres 2015 waren über 1.800 Einwohner mehr mit Hauptwohnsitz gemeldet.

Daraus einen auf Dauer positiven Trend abzuleiten, ist verfrüht, da viele Menschen unter Betreuung der Stadt Gera und des Freistaates Thüringen im Rahmen der Flüchtlingswelle kurzfristig untergebracht wurden. Inwieweit die derzeit höhere Ausländerquote von 5,1 %¹ stabil bzw. sich ansteigend entwickelt, ist weiter zu beobachten. Ob alle Zugewanderten nach Entscheidung ihres Aufenthaltsstatus tatsächlich ihren Hauptwohnsitz in Gera nehmen, muss abgewartet werden.

Momentan besteht die Herausforderung darin, kurzfristig und flexibel Angebote, insbesondere für Kinder dieser Zielgruppe, zu schaffen.



(Quelle: Zahlen - Statistik und GIS; Grafik)

Übersicht Bevölkerungsentwicklung zum 31.12.2015:

Einwohner wohnberechtigt:	101.908	= +1.694 gegenüber 31.12.2014
Einwohner Hauptwohnsitz:	96.954	= +1.838 gegenüber 31.12.2014
0- unter 3 Jahre	2.353	= +164 gegenüber 31.12.2014
3- unter 6 Jahre	2.380	= + 163 gegenüber 31.12.2014
6- unter 10 Jahre	2.978	= + 258 gegenüber 31.12.2014

Der Altersdurchschnitt der Geraer ist in 2015 mit 47,3 Jahren leicht gesunken, liegt damit dennoch über dem Bundesdurchschnitt vergleichbarer Städte.

¹ einschließlich Landeserstaufnahmeeinrichtung Dr.-Schomburg-Straße 19

Im Jahr 2015 ist trotz insgesamt wieder zurückgegangener Geburten eine Sondersituation im Verhältnis zu den null- bis unter 1-jährigen eingetreten.

Der Effekt, dass am Jahresende mehr Kinder des aktuellen Geburtsjahrgangs in Gera leben als in Gera geboren wurden, ist neu. Die Zahl der Geburten allein ist deshalb kein verlässliches Maß für die Planung von Plätzen in vorschulischen Einrichtungen.

Während die Geburten lt. EWO-Melderegister mit Bearbeitungsdatum im Jahre 2015 bei 706 lagen, gab es gleichzeitig am Jahresende 754 Kinder im Alter von null- bis unter 1 Jahr mit Meldung als Hauptwohnsitz in Gera, darunter 701 außerhalb der Erstaufnahmeeinrichtung². Verfolgt man den Geburtsjahrgang 2015 bis zum 30.06.2016 weiter, so ist die Gesamtzahl von 701 durch Zuzug auf 748 angestiegen (siehe Tabelle unten).

Noch vor wenigen Jahren war dieser Zusammenhang genau umgekehrt.

Unter den 754 null- bis unter 1-jährigen am 31.12.2015 waren 83 Kinder mit ausländischer Staatsangehörigkeit. Wiederum darunter befanden sich 72 Kinder mit Staatsangehörigkeiten, die der Sondersituation des Jahres 2015 (Flüchtlingswelle) zuzuordnen sind.

Prognose für die relevante Altersgruppe der Vorschulkinder

Stadtverwaltung Gera
Fachgebiet Statistik und GIS
13.07.2016

Altersjahrgänge der Kinder in der Stadt Gera am 31.12. nach Hauptwohnsitzen
Daten: Einwohnermelderegister der Stadt Gera am 30.06.2016 (neueste) und Vorjahre zum 31.12.

	ohne Erstaufnahmeeinrichtung														Prognose 2013 →										
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025				
Ist →										ist 31.12.	darunter deutsch	ist 30.06.	darunter deutsch												
Geburtsjahr 2006	624	673	656	654	650	643	642	648	642	656	622	674	633	646	645	642	645	654	662	678	700	723	749		
Geburtsjahr 2007		676	708	704	692	696	701	700	687	727	680	756	696	627	632	641	651	657	663	667	682	703	726		
Geburtsjahr 2008			674	705	710	699	700	703	701	716	679	746	694	653	638	634	638	651	663	673	677	690	709		
Geburtsjahr 2009				696	704	709	706	704	713	724	677	748	689	684	673	657	651	650	656	666	678	684	698		
Geburtsjahr 2010					718	730	741	742	759	767	729	783	736	688	683	679	670	671	669	671	676	684	689		
Geburtsjahr 2011						695	718	724	719	743	696	759	692	711	697	689	682	676	683	686	690	692	696		
Geburtsjahr 2012							667	711	718	741	697	756	700	714	713	705	697	689	682	690	697	705	709		
Geburtsjahr 2013								703	740	749	715	776	732	700	698	700	699	698	692	686	695	704	714		
Geburtsjahr 2014									716	753	714	771	715	733	716	702	695	691	691	689	685	697	707		
Geburtsjahr 2015										701	670	748	690	739	744	739	722	707	694	689	685	682	694		
Geburtsjahr 2016												362	321	717	726	731	739	734	722	707	697	688	682		
Geburtsjahr 2017														702	712	719	728	731	727	717	709	698	698		

Die Tabelle zeigt die IST-Entwicklung und den Vorblick aus der Prognose 2013. Wenn die Einwohnergewinne aus 2015 tatsächlich ähnlich der augenblicklichen Größe und Zusammensetzung in Gera sesshaft werden würden, hätte das erheblichen Einfluss auf die Annahmen zu sozialen Infrastrukturbedarfen bei Kita und Schulen gegenüber der bisherigen Situation. Ob es hier eine Verstetigung in 2016 und den Folgejahren gibt, bleibt abzuwarten.

² Die Kinder in der Landeserstaufnahmeeinrichtung Dr.-Schomburg-Straße 19 zählen zur Einwohnerzahl der Stadt Gera, sind jedoch nicht für die Planungsannahmen zur sozialen Infrastruktur relevant.

Eine Neurechnung der Bevölkerungsprognose ist zum jetzigen Zeitpunkt verfrüht, da die erheblichen Gewinne innerhalb nur 3 Monaten im Oktober, November, Dezember 2015 aufgebaut wurden.

Rechnet man die Einwohnerzuwächse im sonstigen Stadtgebiet Geras in den Monaten Dezember '15 (+117) bis Juni '16 (+14) als Durchschnitt auf das laufende Jahr 2016 hoch, so wäre aus heutiger Sicht mit einem Einwohnerzuwachs im Stadtgebiet ungeachtet der Erstaufnahmeeinrichtung von 700-800 Hauptwohnsitze/p.a. zu rechnen. Dies ist wohlgernekt der Anstieg im Gesamtsaldo. D.h., um die Höhe der Zuwanderungen abzuschätzen, müsste zum Einwohnerzuwachs noch das Geburtendefizit (2015 betrug es 676) hinzugerechnet werden. Bis zum 30.06.2016 war im Jahr 2016 lt. Einwohnermelderegister bereits ein Einwohnerzuwachs von 314 zu verzeichnen.

Mit Stand 30.06.2016 lebten im Vorschulalter (02.08.09-01.08.16) 5.271 Kinder, davon 395 ausländische Kinder (7,5%) in Gera.

Im Anspruchsalter für einen Kindertageseinrichtungsbesuch im Kita-Jahr 2015/2016 lebten 324 ausländische Kinder in Gera. Davon besuchten 205 Kinder eine Kita (63,6%), davon wiederum waren 96 Kinder mit Fluchterfahrung, die der oben beschriebenen Entwicklung zuzuschreiben sind.

2. Bestands- und Bedarfserfassung für das Kindergartenjahr 2016/2017

2.1 Bestand an Kindertageseinrichtungen

Die nachfolgende Tabelle - Übersicht der einzelnen Kindertageseinrichtungen nach Planungsbezirken (Quelle: FD KJH) - weist alle Einrichtungen in der Stadt Gera zum Stichtag 31. März 2016 aus.

Sie stellt die aktuelle Situation zum Bestand in Kindertageseinrichtungen mit:

= der tatsächlichen Inanspruchnahme von Plätzen,

= den Zahlen zur prozentualen Auslastung von Plätzen in den jeweiligen Einrichtungen,

= der Ausweisung des Personalbestands gemäß § 17 Abs. 2 ThürKitaG in den jeweiligen Einrichtungen,

= der Anzahl Kinder mit Migrationshintergrund in den jeweiligen Einrichtungen,

= der Anzahl Betreuungen behinderter und von Behinderung bedrohter Kinder,

= der Anzahl Schulanfänger und Schulrücksteller im Kita-Jahr 2015/2016 dar.

PB= Planungsbezirk				Inanspruchnahme zum 31. März 2016																											
PR= Prognoseraum lt. ISEK				Träger	Kap gem. BP 2015 - 17	Ausnahmen BE 2015/ 2016	gesamt	Kd.- 1 Jahr	Kd. v. 1 - 2 J.	Kd. v. 2 - 3 J.	Kd. v. 3 J. - Schule	Kd. i. Grundschulalter	Kinder gesamt	Auslastung in %	dav. Plätze gem. SGB XI	dav. Kd. m. Migrationshintergrund - Muttersprache	dav. Kd. aus Fremdge-meind.	VbE	Schulrück-steller im Kita-jahr 2014/ 2015	Schul-anf. 2015/ 2016	dav. Kinder aus Fremd-ge-meind.	Schul-rück-steller im Kita-Jahr 2015/ 2016									
PB	PR	lfd. Nr.	Name der Einrichtung					Adresse	ges.	ges.	ges.												ges.								
1	S	t	a	d	t	m	i	t	t	1	Knirpsenland	Herderstr. 35	KL	60	0	60	0	10	7	37	0	54	90,00	0	1	1	7,270	2	16	1	1
										2	Kreativhaus	Goethestr.2	BIP	300	0	300	0	41	49	197	0	287	95,67	0	17	10	35,640	0	62	4	0
										3	Löwenzahn	Nicolaistr. 2	Evang. Kirche	63	2	65	0	13	15	37	0	65	100,00	0	8	1	9,110	0	9	0	0
										4	Regenbogenfisch	Kleiststr. 4	Evang. Kirche	68	0	68	0	11	13	42	0	66	97,06	0	3	0	8,670	0	14	0	2
										5	Haus d. Kindes (Integr. Einrichtung)	Enzianstr. 3	AWO	229	0	229	4	36	45	136	0	221	96,51	20	29	3	29,400	1	40	2	1
										6	Senfkom (Integr. Einrichtung)	Joliot- Curie-Straße 22	Diakonie	120	2	122	1	14	24	83	0	122	100,00	12	10	1	16,280	3	18	0	1
										7	Kinderparadies	Heinrich-Laber-Str. 2	DRK	115	0	115	1	24	18	65	0	108	93,91	0	1	2	15,290	0	21	1	0
										8	Am Schreberweg	Laasener Straße 96	VS	265	0	265	0	29	45	141	30	245	92,45	1	17	2	28,030	5	35	1	5
										9	An der Wasserkunst	Wasserkunststraße 1	KL	85	0	85	1	6	19	56	0	82	96,47	0	1	2	10,800	2	14	0	1
														gesamt	1.305	4	1309	7	184	235	794	30	1.250	95,49	33	87	22	160,49	13	229	9

PB= Planungsbezirk					Inanspruchnahme zum 31. März 2016																		
PR= Prognoseraum lt. ISEK					Träger	Kap gem. BP 2015 - 17	Ausnahmen BE 2015/ 2016	gesamt	Kd.- 1 Jahr	Kd. v. 1 - 2 J.	Kd. v. 2 - 3 J.	Kd. v. 3 J. - Schule	Kd. i. Grundschulalter	Kinder gesamt	Auslastung in %	dav. Plätze gem. SGB XII	dav. Kd. m. Migrationshintergrund - Muttersprache	dav. Kd. aus Fremd-ge-meind.	VbE	Schul-rück-steller im Kita-jahr 2014/ 2015	Schul-anf. 2015/ 2016	dav. Kinder aus Fremd-ge-meind.	Schul-rück-steller im Kita-jahr 2015/ 2016
PB	PR	lfd. Nr.	Name der Einrichtung	Adresse					ges.	ges.	ges.	ges.											
1	D e b s c h w i t z	10	Montessori Kinderhaus Frohes Leben	Nordstr. 39	lfaP	98	2	100	0	12	17	69	0	98	98,00	0	1	2	12,570	4	22	1	0
		11	Storchennest	Rathenaustraße 14	KL	89	3	92	4	11	13	64	0	92	100,00	0	1	1	12,840	1	17	0	0
		12	Kneippkindergarten Am Fuchstum	Ferdinand-Hahn-Str.1	DRK	134	0	134	0	17	23	89	0	129	96,27	3	7	3	16,160	5	22	1	0
		13	Am Wald	Vollersdorfer Str. 58	Hgrün	60	0	60	0	10	11	37	0	58	96,67	0	0	3	8,100	0	13	2	0
gesamt					381	5	386	4	50	64	259	0	377	97,67	3	9	9	49,67	10	74	4	0	
S t a d t m i t t e	D - W e s t	14	Am Zauberwald	Gera-Frankenthal, Am Gerberg 12	VS	33	0	33	0	6	8	17	0	31	93,94	0	0	1	4,530	0	7	0	0
		15	Kneippkindergarten am Maulwurfshügel	Scheubengrobsdorf/ -Str. 65a	AWO	77	0	77	0	16	14	47	0	77	100,00	1	0	5	11,600	0	10	1	1
		16	Am Walde	Dürrenebersdorf, Am Walde 3	VS	35	0	35	1	5	8	17	0	31	88,57	0	0	1	4,320	0	4	0	0
gesamt					145	0	145	1	27	30	81	0	139	95,86	1	0	7	20,45	0	21	1	1	
Z w ö t z e n	17	Zwötezner Spatzennest	Ruckdeschelstraße 71	VS	167	0	167	0	27	29	110	0	166	99,40	0	0	4	22,410	0	32	1	1	
		18	Heinrichsstift	Werdauer Str. 30	Evang. Kirche Zw.	38	0	38	0	7	5	21	0	33	86,84	0	0	2	4,710	1	5	0	0
gesamt					205	0	205	0	34	34	131	0	199	97,07	0	0	6	27,12	1	37	1	1	
insgesamt					2.036	9	2045	12	295	363	1.265	30	1.965	96,09	37	96	44	257,73	24	361	15	13	

= Planungsbezirk				Inanspruchnahme zum 31. März 2016																		
				Träger	Kap gem. BP 2015 - 17	Ausnahmen BE 2015/ 2016	gesamt	Kd.- 1 Jahr	Kd. v. 1 - 2 J.	Kd. v. 2 - 3 J.	Kd. v. 3 J. - Schule	Kd. i. Grundschulalter	Kinder gesamt	Auslastung in %	dav. Plätze gem. SGB XI	dav. Kd. m. Migrationshintergrund - Muttersprache	dav. Kd. aus Fremdge-meind.	VbE				
ges.	ges.	ges.	ges.																			
PR	lfd. Nr.	Name der Einrichtung	Adresse																			
L B / D - N o r d	19	Grashüpfer	Gera-Aga, Reichenbacher Str. 4	KL	64	0	64	1	7	11	42	0	61	95,31	0	0	2	7,780	0	14	0	0
	20	Langenberger Zwerge	Steinbeckstr. 19a	KL	150	0	150	1	26	25	93	0	145	96,67	2	2	1	19,290	1	29	0	2
	21	Schlumpfhäusen	Steinbrücken, Nr. 46	VS	51	0	51	1	11	11	28	0	51	100,00	0	0	4	7,305	2	9	1	0
gesamt					265	0	265	3	44	47	163	0	257	96,98	2	2	7	34,38	3	52	1	2
B i e b l a c h - T i n z	22	Bummi	Fritz-Gießner-Straße 14	AWO	100	0	100	1	12	20	61	0	94	94,00	0	10	1	12,630	0	17	1	1
	23	Mosaik (Integr. Einrichtung)	Heidecksburgstr. 8	AWO	125	0	125	0	15	18	83	0	116	92,80	21	18	0	14,750	2	25	0	0
	24	Kinderkiste Integr. Einrichtung	W.-Majakowski-Str. 14	LH	55	0	55	0	5	8	37	0	50	90,91	8	3	0	6,450	2	12	0	0
	25	Sausewind	W.-Majakowski-Str. 16	KL	60	0	60	0	9	8	36	0	53	88,33	0	6	3	7,740	2	8	0	1
	26	Tinzer Spatzen	Tinzer Straße 2	KL	66	0	66	0	12	10	40	0	62	93,94	0	5	1	8,560	0	11	0	1
	27	Krümel	Steigerweg 6	VS	85	0	85	0	9	19	55	0	83	97,65	3	6	0	10,780	2	14	0	1
	28	Kinderglück (Integr. Einrichtung)	Pskower Straße 10	ASB	154	0	154	1	22	20	105	0	148	96,10	40	11	5	18,419	5	26	1	2
gesamt					645	0	645	2	84	103	417	0	606	93,95	72	59	10	79,329	13	113	2	6

PB= Planungsbezirk				Inanspruchnahme zum 31. März 2016																			
PR= Prognoseraum lt. ISEK				Träger	Kap gem. BP 2015 - 17	Ausnahmen BE 2015/ 2016	gesamt	Kd.- 1 Jahr	Kd. v. 1 - 2 J.	Kd. v. 2 - 3 J.	Kd. v. 3 J. - Schule	Kd. i. Grundschulalter	Kinder gesamt	Auslastung in %	dav. Plätze gem. SGB XII	dav. Kd. m. Migrationshintergrund - Muttersprache	dav. Kd. aus Fremdge-meind.	VbE	Schulrück-steller im Kita-jahr 2014/ 2015	Schul-anf. 2015/ 2016	dav. Kinder aus Fremd-ge-meind.	Schul-rück-steller im Kita-Jahr 2015/ 2016	
PB	PR	Ifd. Nr.	Name der Einrichtung					Adresse	ges.	ges.	ges.												ges.
L i e b w : - O s t	O s t / L i e b w : O s t	29	Regenbogen	Thränitz Nr.28	VS	34	2	36	0	5	5	22	0	32	88,89	0	0	1	4,300	0	6	1	0
		30	Am Negisbach	Gera-Dorna, Nr.31	JUH	38	1	39	0	7	6	24	0	37	94,87	0	0	0	4,920	0	7	0	0
		31	Wipsezwerge	Gartenstraße 22a	Diakoni e	50	0	50	0	10	6	31	0	47	94,00	0	1	3	6,360	2	12	2	0
	gesamt					122	3	125	0	22	17	77	0	116	92,80	0	1	4	15,58	2	25	3	0
5 L u s a n - Z e n t r u m / B r ü t t e	L u s a n - Z e n t r u m / B r ü t t e	32	Sonnenblume	Kiefernstraße 49	AWO	225	0	225	2	29	38	152	0	221	98,22	16	21	2	27,880	0	39	0	0
		33	Kinderland (Integr. Einrichtung)	R.-Hundt-Straße 32	VS	186	0	186	2	13	22	123	23	183	98,39	15	21	0	19,480	2	27	0	2
		34	Sonnenkäfer (Integr. Einrichtung)	Rudolstädter Straße 38	LH	125	3	128	0	21	20	82	0	123	96,09	22		1	16,260	3	27	0	2
		35	Traumwelt (Integr. Einrichtung)	Kastanienstr. 2	JUH	145	0	145	1	19	23	102	0	145	100,00	18	3	1	19,270	3	32	1	0
		36	Kinderwelt	Eiselstraße 139	DRK	135	0	135	1	23	21	83	0	128	94,81	0	1	0	16,860	4	20	0	2
		37	Perlboot St. Franziskus	Otto-Rothe-Straße 43 a	Kath. Kirche	74	0	74	0	11	17	46	0	74	100,00	1	1	9	10,090	2	18	4	0
		38	MiniMax	Zeulenroder Str. 37	BIP	40	0	40	0	0	0	38	0	38	95,00	0	0	1	3,820	5	24	0	0
		39	Lebensbaum	<i>Ausweichobjekt R.-Hundt-Str. 32</i>	Waldd	55	0	55	0	3	9	26	0	38	69,09	0	0	5	5,010	0	5	0	0
gesamt					985	3	988	6	119	150	652	23	950	96,15	72	47	19	118,67	19	192	5	6	
Gesamtstadt					4.053	15	4068	23	564	680	2.574	53	3.894	95,72	183	205	84	505,68	61	743	26	27	

2.2 Belegungssituation

Auf der Grundlage der Monatsmeldungen der freien Träger, die die tatsächliche Belegung der Kindertageseinrichtungen durch Kinder in den Altersgruppen bis 1 Jahr, 1-2 Jahre, 2-3 Jahre, 3 Jahre bis Schuleintritt und im Grundschulalter erfassen, stehen dem Fachdienst Kinder- und Jugendhilfe genaue Zahlen zur Belegung von Plätzen zur durchschnittlichen Inanspruchnahme an Plätzen in den Kindergartenjahren 2012/2013 2013/2014, 2014/2015 und 2015/2016 (jeweils 01.08.-31.07.) zur Verfügung.

Die nachfolgenden Daten zeigen die durchschnittliche Inanspruchnahme von Plätzen in den jeweiligen Kita-Jahren:

Altersbereiche	Inanspruchnahme im Durchschnitt Kita-Jahr (01.08. bis 31.07.)			
	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016
unter 1 Jahr	23	28	25	30
1 bis 2 Jahre	525	546	538	553
2 bis 3 Jahre	665	676	721	674
3 Jahre bis Schuleintritt	2463	2.502	2.472	2.511
Grundschüler	78	62	51	53
gesamt	3.754	3.841	3.807	3.821

Für das Bedarfsjahr 2015/2016 standen insgesamt 4.063 Plätze in Kindertageseinrichtungen zur Verfügung.

Inanspruchnahme 30.06.2016 (98,54 %)	4.004 Plätze
davon aus Fremdgemeinden:	82 Plätze
davon Grundschulkinder:	53 Plätze

Für das Bedarfsjahr 2015/2016 standen für die weitere Kindertagesbetreuung

Tagespflege:	5 Plätze
Inanspruchnahme Tagespflege – ganztags (30.06.2016):	2 Plätze

zur Verfügung.

Damit wird der Gewährleistung gemäß § 17 (1) Satz 1 ThürKitaG in Gera entsprochen. Die Plätze zur Deckung des Bedarfs wurden vorgehalten.

Darüber hinaus konnten Eltern im Rahmen des Wunsch- und Wahlrechts - § 4 ThürKitaG - im Rahmen freier Kapazitäten zwischen den verschiedenen Kindertageseinrichtungen am Ort ihres gewöhnlichen Aufenthaltes oder einem anderen Ort wählen. Sie haben den Träger der gewünschten Einrichtung und die Wohnsitzgemeinde unter Angabe der gewünschten Einrichtung über den Betreuungsbedarf in der Regel sechs Monate im Voraus zu informieren. Dem Rechtsanspruch auf Kindertagesbetreuung ab dem 1. Lebensjahr kann die Stadt Gera gerecht werden. Allerdings müssen insbesondere Familien aus dem Planungsbezirk Stadtmitte Einrichtungen in weiteren Planungsbezirken nutzen (siehe S. 23 Maßnahmen) Derzeit (Stand Juni 2016) besuchen 115 Kinder aus Gera Kindertageseinrichtungen außerhalb von Gera und 82 Kinder aus umliegenden Städten und Gemeinden Kindertageseinrichtungen in Gera.

3. Bedarfsermittlung

Für die Ermittlung von bedarfsgerechten Plätzen im kommenden Kita-Jahr für 2016/2017 wurden in Abstimmung mit dem Fachdienst Statistik und GIS die Anzahl der Kinder im tatsächlichen Alter von X Jahren am 01.08. (Thüringer Einschulungstichtag und Hauptwohnsitz) zum Stichtag 30.06.2016 (Einwohnerdatenspeicher Gera) zu Grunde gelegt.

Die tatsächlich lebenden Kinder im jeweiligen Anspruchsalter zum Stichtag 30.06.2016 werden mit der tatsächlichen Inanspruchnahme von Plätzen zum 30.06.2016 ins Verhältnis gesetzt = Nutzungsquote.

Nutzungsquote zur Inanspruchnahme von Kindertageseinrichtungen zum 30.06.2016:

Kinder nach Alter Gera gesamt:

davon Kinder bis zu einem Jahr (0-jährige/ 2015):	752
- Inanspruchnahme:	12
davon Kinder von einem bis zu zwei Jahren (1-jährige/ 2014):	764
- Inanspruchnahme 30.06.2016:	527
- Nutzungsquote in %:	69,0
davon Kinder von zwei bis drei Jahren (2-jährige/2013):	753
- Inanspruchnahme 30.06.2016:	658
- Nutzungsquote in %:	87,4
davon Kinder von drei Jahren bis Schuleintritt (3 bis 6-jährige/ 2012-2009)	3.002
- Inanspruchnahme 30.06.2016:	2.754
- Nutzungsquote in %:	91,7

Quelle: FG Statistik und GIS und eigene Erhebungen

Übersicht anspruchsberechtigte Kinder in den relevanten Altersgruppen für Kita-Jahr 2016/2017 in Zuordnung zu den Planungsbezirken (Anzahl Kinder zum Stichtag 30.06.2016)

	2010-2013	2014	2015	2016 (Annahme wie 2015)
Stadt gesamt	3.031	764	752	752
Stadtmitte	1.702	471	448	448
Gera Nord	236	51	42	42
Bieblach	293	76	86	86
Lieb- schwitz/Ost	177	45	40	40
Lusan	623	121	136	136

Quelle: FG Statistik und GIS

Versorgungsquote für das Kita-Jahre 2016/2017 nach Planungsbezirken für Kita-Jahr 2016/2017: (Quelle: Erhebungen FD KJH)

Die Berechnung der Platzkapazitäten wurde in drei Altersintervallen durchgeführt.

Die notwendige Versorgungsquote liegt für die zu planenden Kita-Jahre 2016/2017:

- für Kinder im Alter ab 3 Jahre bei 91,7 Prozent,
- für Kinder im Alter ab 2 bis 3 Jahre bei 87,4 Prozent und
- für Kinder im Alter ab 1 bis 2 Jahre bei 69,0 Prozent.

Für die unter 1 Jährigen werden 12 Kinder angenommen.

Tabelle Vergleich Anzahl anspruchsberechtigte Kinder und Platzbedarf nach Planungsbezirken (Stichtag 30.06.2016 sowie Kinder unter einem Jahr in Kita zum 30.06.2016 nach Planungsbezirken; Quelle: FG Statistik und GIS und Erhebungen FD KJH)

Altersbereiche	Stadtmitte		Gera Nord		Bieblach		Liebschwitz/ Ost		Lusan	
	Anzahl Kinder	Platzbedarf	Anzahl Kinder	Platzbedarf	Anzahl Kinder	Platzbedarf	Anzahl Kinder	Platzbedarf	Anzahl Kinder	Platzbedarf
1 bis 2 Jahre + unter 1 Jahr	448 +4	312	42+1	30	86+3	61	40+0	28	136+4	94
2 bis 3 Jahre	471	412	51	45	76	66	45	51	121	138
3 Jahre bis Schuleintritt	1.702	1.561	236	216	293	320	177	162	623	571
gesamt	2.625	2.285	330	291	458	447	262	241	884	803

Tabelle Platzbedarf im Vergleich Kita-Jahre 2015/2016 und 2016/2017

(Quelle: FG Statistik und GIS und Erhebungen FD KJH)

Planungsbezirke	30.06.2015		30.06.2016		Vergleich
	Platzkapazität	Platzbedarf	Platzkapazität	Platzbedarf	
Stadtmitte	2.036	2.331	2.083	2.285	-202
Gera Nord	265	306	265	291	-26
Bieblach	645	373	645	447	198
Liebschwitz/ Ost	122	246	122	241	-119
Lusan	985	751	956	803	153
gesamt Gera	4.053	4.007	4.071	4.067	4

Die Einrichtung „MiniMax“ mit 40 Plätzen als vorschulische Einrichtung der BIP Kreativitätsschule wird zum Ende des Kita-Jahres 2015/2016 durch den Träger aufgegeben.

6. Situationsbeschreibung in den einzelnen Planungsbezirken für das Kita-Jahr 2016/2017

Dem ansteigenden Bedarf an Plätzen für 4.067 Vorschulkinder kann mit den derzeit 4.018 (4.071 = -53 Plätze für Grundschulkinder) Plätzen für Vorschulkinder nicht mehr Rechnung getragen werden.

Es sind weitere Interimsmaßnahmen zum Ausgleich unabdingbar (siehe Pkt. 7.2 Ausblick).

Die nachfolgende Tabelle zeigt die aktuelle Übersicht aller Kindertageseinrichtungen zum Stichtag 30.Juni 2016 mit:

= zur Verfügung stehenden Plätzen für das Kita-Jahr 2016/2017,

= deren Trägerschaft,

= deren Öffnungszeiten,

= Stand Betriebserlaubnisverfahren und

= Einrichtungsprofilen.

Alle Änderungen gegenüber dem Kita-Jahr 2015/2016 sind hervorgehoben (fett und kursiv).

Übersicht Kindertageseinrichtungen für das Kita-Jahr 2016/2017 nach Planungsbezirken

PB	PR	Ifd. Nr.	Name der Einrichtung	Adresse	Träger	Kapazität 2016-2017	dav. Plätze U2 Jahre	best. Ausnahm. 2016/2017	Betriebserlaubnis	Einrichtungsprofil/ Projekte/ Förderprogramme	Öffnungszeiten
1	I n n e n s t a d t	1	Knirpsenland	Herderstr. 35	KL	60	9	0	Betriebserlaubnis vom 01.09.2014, Plätze ab einem Jahr bis Schuleintritt, davon 9 Plätze für Kinder unter zwei Jahren	lebensbezogener Ansatz, ganzheitliches, forschendes und entdeckendes Lernen mit allen Sinnen	06:00 bis 17:30 Uhr
		2	Kreativhaus	Goethestr. 2	BIP	300	60	10	Betriebserlaubnis vom 01.01.2015, Plätze vom dritten Lebensmonat bis Schuleintritt, davon 60 Plätze für Kinder unter zwei Jahren	BIP-Kreativitätskonzept (Kreativitäts-pädagogik) kindgerechte Entwicklung und Förderung der Begabungen jedes Kindes, "Haus der kleinen Forscher", Bewegungsfreundliche Kita	06:00 bis 18:00 - bei Bedarf bis 19:00 Uhr
		3	Löwenzahn	Nicolaistr. 2	Evang. Kirche	70	12	2	Betriebserlaubnis vom 14.12.2015, Plätze ab einem Jahr bis Schuleintritt/ davon 12 Plätze für Kinder unter zwei Jahren	Religionspädagogik, Vermittlung christlicher Werte und Normen	06:00 bis 17:00 Uhr
		4	Regenbogenfisch	Kleiststr. 4	Evang. Kirche	78	12	0	Betriebserlaubnis vom 01.01.2016, Plätze ab einem Jahr bis Schuleintritt/ davon 12 Plätze für Kinder unter zwei Jahren	Religionspädagogik, Vermittlung christlicher Einstellungen am Evangelium ausgerichtet	06:00 bis 17:00 Uhr
		5	Haus d. Kindes (Integr. Einricht.)	Enzianstr. 3	AWO	229	40	0	Betriebserlaubnis vom 13.04.2010, Plätze vom dritten Lebensmonat bis Schuleintritt, davon 40 Plätze für Kinder unter zwei Jahren und 20 Plätze Integration/	Arbeit nach offenem Konzept; integrative Bildung und Erziehung; "Haus der kleinen Forscher" und Entwicklung zu Thüringer Eltern-Kind-Zentrum 01/2016 bis 12/2018	06:00 bis 18:00 Uhr
		6	Senfkorn (Integr. Einricht.)	J.-Curie-Straße 22	DO	120	26	1	Betriebserlaubnis vom 18.07.2012, 120 Plätze ab dem sechsten Lebensmonat bis Schuleintritt davon bis zu 26 Plätze für Kinder unter zwei Jahren, davon 12 Plätze Integration	Schwerpunkt: Medienpädagogik - Konzeptionsschwerpunkte: Diakonisch, Integrativ, Medienorientiert, Generationsübergreifend - "Haus der kleinen Forscher"	06:00 bis 17:30 Uhr
		7	Kinderparadies	Heinrich-Laber-Str. 2	DRK	115	25	0	Betriebserlaubnis vom 09.04.2014, Plätze ab dem sechsten Lebensmonat bis zum Schuleintritt, davon 25 Plätze für Kinder unter zwei Jahren	lebensbezogener Ansatz, Arbeit in Projekten, Schwerpunkt "Gesunde Kita" - Ernährung und Bewegung, Elternchance ist Kinderchance	06:00 bis 18:00 Uhr

Übersicht Kindertageseinrichtungen für das Kita-Jahr 2016/2017 nach Planungsbezirken

PB	PR	Ifd. Nr.	Name der Einrichtung	Adresse	Träger	Kapazität 2016-2017	dav. Plätze U2 Jahre	best. Ausnahm. 2016/2017	Betriebserlaubnis	Einrichtungsprofil/ Projekte/ Förderprogramme	Öffnungszeiten	
1	I n n e n s t a d t	8	Am Schreiberweg	Laasener Straße 96	VS	265	40	0	Betriebserlaubnis vom 12.08.2013, Plätze ab vollendeten zweiten Lebensmonat bis Ende Grundschulalter, davon 40 Plätze für Kinder unter zwei Jahren und 30 Plätze für Kinder im Grundschulalter	situationsorientierter Ansatz - Familien stärken - Zugangsschwellen senken und Ungleichheiten abbauen/ Konsultations-einrichtung "Thüringer Eltern-Kind-Zentrum" 01/2016-12/2018	06:00 bis 17:30 Uhr	
		9	An der Wasserkunst	Wasserkunststr. 1	KL	85	20	0	Nutzungsgenehmigung vom 04.09.2013, Plätze für Kinder vom vollendeten zweiten Lebensmonat bis Schuleintritt, davon 20 Plätze für Kinder unter zwei Jahren/ neue Betriebs-erlaubnis wurde beantragt	lebensbezogener Ansatz - intensive Bewegungsförderung	06:00 bis 18:00 Uhr	
								1.322	244	13	1.335	
	S t a d t m i t t e	D e b s c h w i t z	10	Montessori Kinderhaus Frohes Leben	Nordstr. 39	IfaP	98	20	2	Betriebserlaubnis vom 25.02.2010, Plätze vom vierten Lebensmonat bis Schuleintritt davon 20 Plätze für Kinder unter zwei Jahren/	<i>Montessori-Pädagogik - kindgerecht nach M. Montessori, alltagsintegrierte Sprachförderung für Kinder U3, anerkannte "Gesunde Kita", Teilnahme am Bundesprogramm "Frühe Chancen" - Sprache und Integration</i>	06:00 bis 18:00 Uhr
			11	Storchennest	Rathenastr. 14	KL	104	24	0	Betriebserlaubnis vom 01.01.2016, Plätze vom vollendeten dritten Lebensmonat bis Schuleintritt, davon 24 Plätze für Kinder unter zwei Jahren	Naturnahe Kita, Waldnaher Standort, Betreuung, Bildung und Erziehung nach dem lebenswelt-bezogenen Ansatz, "Erleben und Lernen mit allen Sinnen draußen und drinnen", Bundesprogramm leben.natur.vielfalt."Kinder-Garten im Kindergarten"	06:00 bis 17:00 Uhr
			12	Am Fuchsturm	Ferdinand-Hahn-Str. 1	DRK	134	23	0	Betriebserlaubnis vom 25.03.2009, Plätze vom dritten Lebensmonat bis zum Schuleintritt davon bis zu 23 Plätze für Kinder unter zwei Jahren/	Kneipp-Konzept - arbeiten nach den fünf Säulen nach Sebastian Kneipp, Kreativität und Naturverbundenheit	06:00 bis 18:00 Uhr
			13	Am Wald	Vollersdorfer Str. 58	Hgrün	60	12	0	Betriebserlaubnis vom 14.10.2015 , Plätze vom dritten Lebensmonat bis Schuleintritt, davon 12 Plätze für Kinder unter zwei Jahren/	Wir leben mit den Kindern in Verantwortung und Respekt gegenüber allen Mitmenschen, den Tieren und der Natur.	06:00 bis 17:00 Uhr
							396	79	2	398		

Übersicht Kindertageseinrichtungen für das Kita-Jahr 2016/2017 nach Planungsbezirken

PB	PR	Ifd. Nr.	Name der Einrichtung	Adresse	Träger	Kapazität 2016-2017	dav. Plätze LJ2 Jahre	best. Ausnahm. 2016/2017	Betriebserlaubnis	Einrichtungsprofil/ Projekte/ Förderprogramme	Öffnungszeiten	
1	D - West	14	Am Zauberwald	Gera-Frankenthal, Am Gerberg 12	VS	33	9	0	Betriebserlaubnis vom 19.07.2011, Plätze ab dem vollendeten ersten Lebensjahr bis Schuleintritt, davon 9 Plätze für Kinder unter zwei Jahren	lebensbezogener Ansatz - "Haus der kleinen Forscher" und "Gesunde Kita" - naturnahes Erkunden und Forschen in Naturwissenschaft und Technik	06:00 bis 17:00 Uhr	
		15	Kneippkindergarten am Maulwurfshügel	Scheubengrobsdorf, Str. 65a	AWO	77	17	0	Betriebserlaubnis vom 15.03.2013, Plätze vom siebenten Lebensmonat bis Schuleintritt, davon 17 Plätze für Kinder unter zwei Jahren	Kneipp-Konzept - das Leben in und mit der Natur ist Grundlage für eine ganzheitliche Gesundheitserziehung nach Sebastian Kneipp - Natur- und Waldpädagogik, Thüringer Bildungsmodell - Neue Lernkultur in Kommunen	06:00 bis 17:00 Uhr	
		16	Am Walde	Dürrenebersdorf, Am Walde 3	VS	35	8	0	Betriebserlaubnis vom 27.02.2013, Plätze vom dritten Lebensmonat bis Schuleintritt, davon 8 Plätze für Kinder unter zwei Jahren	lebensbezogener Ansatz - lebendige Begegnung mit der Natur - die Welt mit allen Sinnen in einer familiären Atmosphäre erleben	06:00 bis 17:00 Uhr	
						145	34	0	145			
	Zwötzen	17	Zwötzener Spatzennest	Ruckdeschelstraße 71	VS	167	36	0	Betriebserlaubnis vom 19.02.2013, Plätze vom vierten Lebensmonat bis Schuleintritt, davon 36 Plätze für Kinder unter zwei Jahren	lebensbezogener Ansatz - "erlebende" Erfahrungen dem Kind ermöglichen, "begreifen", mit allen Sinnen wahrnehmen und selbst handeln	06:00 bis 18:00 Uhr	
		18	Heinrichsstift	Werdauer Str. 30	Evang. Kirche	38	7		Betriebserlaubnis vom 01.01.2014, Plätze ab einem Jahr bis Schuleintritt, davon 7 Plätze für Kinder unter zwei Jahren	Religionspädagogik - "Kinder sind Gäste, die nach dem Weg fragen"	06:00 bis 16:30, Freitag von 06:00 bis 16:00 Uhr	
							205	43	0	205		
			Stadtmitte insgesamt				2.068	400	15	2.083		

Übersicht Kindertageseinrichtungen für das Kita-Jahr 2016/2017 nach Planungsbezirken

PB	PR	Ifd. Nr.	Name der Einrichtung	Adresse	Träger	Kapazität 2016-2017	dav. Plätze U2 Jahre	best. Ausnahm. 2016/2017	Betriebserlaubnis	Einrichtungsprofil/ Projekte/ Förderprogramme	Öffnungszeiten
2	Langenberg / D - Nord	19	Grashüpfer	Gera-Aga, Reichenbacher Str. 4	KL	64	10	0	Betriebserlaubnis vom 01.04.2015, Plätze vom sechsten Lebensmonat bis Schuleintritt, davon 10 Plätze für Kinder unter zwei Jahren	projektorientierte Arbeit nach lebensbezogenem Ansatz, naturnahe Kita mit festem Naturtag und Tierhaltung	06:00 bis 17:00 Uhr
		20	Langenberger Zwerge	Steinbeckstr. 19a	KL	150	28	0	Betriebserlaubnis vom 01.09.2014, Plätze vom zweiten Lebensmonat bis Schuleintritt, davon 28 Plätze für Kinder unter zwei Jahren	lebensbezogener Ansatz, projektorientiertes Arbeiten, "Haus der kleinen Forscher"	06:00 bis 17:00 Uhr
		21	Schlumpfhäuser	Gera-Steinbrücken, Nr. 46	VS	51	13	0	Betriebserlaubnis vom 21.02.2013, Plätze vom vierten Lebensmonat bis Schuleintritt, davon bis zu 13 Plätze für Kinder unter zwei Jahren/	situationsorientierter Ansatz - Arbeit nach Projekten, Alltag selbstsicher, kompetent und sozial aktiv gestalten, Aufbau eigener Identität	06:00 bis 17:30 Uhr
		gesamt					265	51	0	265	

Übersicht Kindertageseinrichtungen für das Kita-Jahr 2016/2017 nach Planungsbezirken

PB	PR	Ifd. Nr.	Name der Einrichtung	Adresse	Träger	Kapazität 2016-2017	dav. Plätze U2 Jahre	best. Ausnahm. 2016/2017	Betriebserlaubnis	Einrichtungsprofil/ Projekte/ Förderprogramme	Öffnungszeiten
3	B i e b l a c h - T i n z	22	Bummi	Fritz-Gießner-Straße 14	AWO	100	15		Betriebserlaubnis vom 04.07.2016 , Plätze vom dritten Lebensmonat bis Schuleintritt/ davon 15 Plätze für Kinder unter zwei Jahren	Arbeit nach offenem Konzept, Kinder sind Hauptakteur ihrer Entwicklung, lernen selbständig für ihr eigenes Tun und Handeln; "Haus der kleinen Forscher"/ Bundes-modellprojekt "Sprachkita" 01/2016 bis 12/2019	06:00 bis 17:00 <i>bei Bedarf ab 5:45</i> bis 19:00 Uhr
		23	Mosaik (Integr. Einricht.)	Heidecksburgstraße 8	AWO	125	20		Betriebserlaubnis vom 12.10.2009, Plätze vom vierten Lebensmonat bis Ende Grundschulalter, davon 20 Plätze für Kinder unter zwei Jahren, 25 Hortplätze, 24 Plätze Integration/	lebensbezogener Ansatz - Förderung und Begleitung der ganzheitlichen Entwicklung des Kindes nach seinen individuellen Fähig- und Fertigkeiten auf seinem Weg zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit - Bundesmodellprojekt "Frühe Chancen" - Sprache und Integration	06:00 bis 18:00 Uhr
		24	Kinderkiste (Integr. Einricht.)	W.-Majakowski-Str. 14	LH	55	10		Betriebserlaubnis vom 30.03.2011, Plätze vom dritten Lebensmonat bis Schuleintritt, davon 10 Plätze für Kinder unter zwei Jahren und 8 Plätze Integration/	Projektarbeit in halboffenen Stammgruppen	06:00 bis 17:00 Uhr
		25	Sausewind	W.-Majakowski-Str. 16	KL	60	10	0	Betriebserlaubnis vom 01.09.2014, Plätze ab dem achten Lebensmonat bis Schuleintritt, davon 10 Plätze für Kinder unter zwei Jahren	lebensbezogener Ansatz, lebensnahe Bildung und Erziehung sowie familiäre Betreuung unter Einbeziehung aller Sinne, Werte erleben und entwickeln - Knigge für Kinder	06:00 bis 17:30 Uhr
		26	Tinzer Spatzen	Tinzer Str. 2	KL	66	11		Betriebserlaubnis vom 01.09.2014, Plätze ab dem ersten Lebensjahr bis Schuleintritt, davon 11 Plätze für Kinder unter zwei Jahren	lebensbezogener Ansatz, "Haus der kleinen Forscher", Projektarbeit mit naturwissenschaftlichen bzw. lebensnahen Themen, Erlebnispädagogik	06:00 bis 17:00 Uhr
		27	Krümel	Steigerweg 6	VS	85	13	0	Betriebserlaubnis vom 15.01.2014, Plätze vom dritten Lebensmonat bis Schuleintritt, davon bis zu 13 Plätze für Kinder unter zwei Jahren	Situationsansatz - Projektarbeit - Kinder sind Mitbestimmer, Erfinder, Lernende, Forscher und Akteure ihrer Entwicklung - Bundesmodellprojekt "Frühe Chancen" - Sprache und Integration	06:00 bis 18:00 Uhr
		28	Kinderglück (Integr. Einricht.)	Pskower Straße 10	ASB und B&R	154	24	0	Betriebserlaubnis vom 05.06.2008, Plätze vom dritten Lebensmonat bis Schuleintritt, davon 24 Plätze für Kinder unter zwei Jahren und 40 Plätze Integration	Lebensbezogener Ansatz, Arbeit in Projekten und Integration - Freundschaft kennt keine Grenzen, "Haus der kleinen Forscher" und "Starke Eltern - Starke Kinder"	06:00 bis 18:00 Uhr
		gesamt						645	103		645

Übersicht Kindertageseinrichtungen für das Kita-Jahr 2016/2017 nach Planungsbezirken

PB	PR	lfd. Nr.	Name der Einrichtung	Adresse	Träger	Kapazität 2016-2017	dav. Plätze U2 Jahre	best. Ausnahm. 2016/2017	Betriebserlaubnis	Einrichtungsprofil/ Projekte/ Förderprogramme	Öffnungszeiten
4	Ost / Liebschwitz - Ost	29	Regenbogen	Gera-Thränitz Thränitz Nr. 28	VS	34	7	0	Betriebserlaubnis vom 22.01.2014, Plätze vom vollendeten ersten Lebensjahr bis Schuleintritt, davon bis zu 13 Plätze für Kinder unter zwei Jahren	Situationsansatz - Erarbeitung von Projekten, Vermittlung von Werten in unserer Gesellschaft	06:00 bis 17:30 Uhr
		30	Am Negisbach	Gera-Dorna, Nr. 31	JUH	38	6	0	Betriebserlaubnis vom 01.12.2011, Plätze ab einem Jahr bis Schuleintritt, davon sechs Plätze für Kinder unter zwei Jahren/	Lebensbezogener Ansatz, Leben in der Natur, gemeinsame Aktivitäten zwischen Jung und Alt	06:00 bis 17:00 Uhr
		31	Wipsezwerge	Gartenstraße 22a	Diakonie	50	10	0	Betriebserlaubnis vom 17.12.2009, Plätze ab einem Jahr bis Schuleintritt, davon 10 Plätze für Kindern unter zwei Jahren/	Schwerpunkt: Natur - Entwicklung von Naturverständnis mit allen Sinnen im Rahmen eines offenen Konzeptes	06:00 bis 17:00 Uhr
		gesamt						122	23	0	122

Übersicht Kindertageseinrichtungen für das Kita-Jahr 2016/2017 nach Planungsbezirken

PB	PR	Ifd. Nr.	Name der Einrichtung	Adresse	Träger	Kapazität 2016-2017	dav. Plätze U2 Jahre	best. Ausnahm. 2016/2017	Betriebserlaubnis	Einrichtungsprofil/ Projekte/ Förderprogramme	Öffnungszeiten
L u s a n - Z e n t r u m / B r ü t t e	5	32	Sonnenblume (Integr. Einricht.)	Kiefernstraße 49	AWD	225	40	0	Betriebserlaubnis vom 07.10.2010 Plätze vom dritten Lebensmonat bis zum Schuleintritt davon 40 Plätze für Kinder unter zwei Jahren und 16 integrative Plätze/	Lebensbezogener Ansatz, Bewegungsfreundliche Kindertageseinrichtung, entdecke die Welt mit allen Sinnen, im Spiel erkennt das Kind die Welt	06:00 bis 18:00 Uhr
		33	Kinderland (Integr. Einricht.)	R.-Hundt-Str. 32	VS	186	24	0	Betriebserlaubnis vom 27.08.2013, Plätze ab vollendeten zweiten Lebensmonat bis Ende Grundschulalter, davon 16 Plätze Integration, davon 24 Plätze für Kinder unter zwei Jahren und 30 Plätze für Kinder im Grundschulalter	Situationsansatz - Lernwerkstatt für Kinder, Schwerpunkt ist die ganzheitliche Entwicklung der Kinder und die Entfaltung ihrer Interessen und Neigungen, Bundesmodellprojekt "Sprachkita" 01/2016 bis 12/2016	06:00 bis 18:00 Uhr
		34	Sonnenkäfer (Integr. Einricht.)	Rudolfstädter Straße 38	LH	125	24	0	Betriebserlaubnis vom 30.04.2010, Plätze vom dritten Lebensmonat bis zum Schuleintritt, davon 24 Plätze für Kinder unter zwei Jahren und 24 Plätze Integration	Projektarbeit und halboffene Arbeit, Projekt der "Deutschen Sportjugend": Kinderwelt ist Bewegungswelt, "Haus der kleinen Forscher"	06:00 bis 17:30 Uhr
		35	Traumwelt (Integr. Einricht.)	Kastanienstr. 2	JUH	155	26	0	Betriebserlaubnis vom 11.03.2016, Plätze vom dritten Lebensmonat bis Schuleintritt, davon bis zu 26 Kinder unter zwei Jahren, davon 18 Plätze Integration/	Lebensbezogener Ansatz - Kinder lernen sich selbst in ihrer Ganzheitlichkeit zu entwickeln, Bundesmodellprojekt "Frühe Chancen" - Sprache & Integration	Mo - Do 06:00 - 19:00; Fr 06:00 - 17:00
		36	Kinderwelt	Eiselstraße 139	DFK	135	30	0	Betriebserlaubnis vom 01.09.2014, Plätze vom sechsten Lebensmonat bis Schuleintritt, davon 30 Plätze für Kinder unter zwei Jahren	Lebensbezogener Ansatz - soziale Kompetenzfähigkeit, Leben in der Gemeinschaft und Profilierung der eigenen Persönlichkeit, Schwerpunkt: Naturwissenschaftliche Bildung - anerkanntes "Haus der kleinen Forscher"	06:00 bis 18:00 Uhr
		37	Perlboot-St. Franziskus	Otto-Rothe-Straße 43 a	Kath. Kirche	75	15	0	Betriebserlaubnis vom 01.03.2016, Plätze vom dritten Lebensmonat bis Schuleintritt/ davon 15 Plätze für Kinder unter zwei Jahren	Religionspädagogik (katholisch) - naturnahe katholische Kindereinrichtung, (Kirchenzugehörigkeit nicht erforderlich) naturnahe Bildungsräume u. Hausgestaltung, Tierhaltung, Leben im Jahreskreis, Erwerb v. Sozialkompetenz, Generationsübergreifendes Lernen in Zusammenarbeit mit dem Seniorenheim "E. Stein"	06:00 bis 17:00 Uhr
		38	Freier Kindergarten Lebensbaum	Auerbachstr.5	Leben	55	7	0	vorläufige Nutzungserlaubnis, 05.08.2016 neue Betriebserlaubnis, Plätze vom vollendeten ersten Lebensjahr bis Schulantritt/ davon 16 Plätze unter zwei Jahren	Anthroposophie - Förderung der Individualität, fantasievolles, nachahmendes Lernen, naturverbundenes Spielen, gesunde biologische Vollwerternährung durch eigene Küche	06:30 bis 17:00 Uhr
		gesamt						956	166	0	956
						insgesamt			4.071		

Die bestehenden 38 Einrichtungen befinden sich alle in freier Trägerschaft.

Die Rahmenkapazität lt. Betriebserlaubnis der bestehenden 38 Kindertageseinrichtungen betrug zum 30. Juni 2016 **4.071 Plätze**, davon für Kinder unter zwei Jahren **743 Plätze**.

Die Aufnahme selbst von Kindern unter zwei Jahren gestaltet sich problematisch, da für diese Altersgruppe spezielle Vorschriften gelten. Es kann nicht geplant werden, wann Kinder in die nächste Altersgruppe wechseln, Ausschlaggebend dafür sind der individuelle Entwicklungsstand des Kindes und die gelebte Konzeption der jeweiligen Kindertageseinrichtung.

Zum Beginn des Kita-Bedarfsjahres 2016/2017 wird in bisheriger Abstimmung mit den freien Trägern eine Platzkapazität in den bestehenden 38 Einrichtungen **4.018 Plätze** für Vorschulkinder garantiert.

Die Freilenkung von belegten Plätzen mit Kindern im Grundschulalter für Vorschulkinder ist im Verlauf des letzten Kita-Jahrs dem betreffenden Träger der zwei Kindertageseinrichtungen, im Rahmen der beauftragten eigenverantwortlichen Planung, nur unzureichend gelungen.

Im nächsten Kita-Jahr sind **53 Plätze in zwei Kindertageseinrichtungen** für Grundschul Kinder belegt. Die Stadt Gera beteiligt sich alleinig durch die Weiterleitung der Landespauschale auf der Grundlage § 19 Absatz 3 ThürKitaG an der Finanzierung (weitere Personalkosten werden nicht getragen) des freien Trägers an den tatsächlich belegten Plätzen durch Grundschul Kinder.

7.2 Ausblick 2016/2017

Die 38 bestehenden Kindertageseinrichtungen zum Beginn des Kita-Jahres in der Stadt Gera sind in den kommenden Jahren aufgrund stabiler Geburten und Zuzügen von Familien gut ausgelastet.

Gemeinsam mit den Trägern wird an Veränderungen zu Kapazitätserweiterungen im Rahmen von Betriebserlaubnisverfahren mit dem zuständigen Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (TMBJS) kooperiert.

Potential zur Kapazitätserhöhung im Kita-Jahr 2016/2017 wird bei den folgend aufgeführten Kindertageseinrichtungen seitens des Fachdiensts Kinder- und Jugendhilfe gesehen:

- „Langenberger Zwerge“, Kinderland 2000 GmbH, (PB Gera Nord)
- „Lebensbaum“, Kindergarten Lebensbaum Gera e.V., (PB Lusan)
- „Kinderwelt“, DRK KV Gera e.V., (PB Lusan)
- „Traumwelt“, Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. RV Ostthüringen, (PB Lusan)
- „Kinderland“, Volkssolidarität KV Gera e.V., (PB Lusan)
- „Mosaik“, AWO SV Gera e.V., (PB Bieblach)
- „Haus des Kindes“, AWO SV Gera e.V., (PB Stadtmitte)

- „Sonnenkäfer“, OV Lebenshilfe Gera Stadt/ Land e.V. (PB Lusan)

Für diese Einrichtungen sollen Möglichkeiten zur Kapazitätserweiterung für möglichst kurzfristige Interimsvarianten abgeprüft und unterstützt werden. Die Schaffung von Plätzen für Vorschulkinder zum Ausgleich von Defiziten der Planungsbezirke Stadtmitte, Gera Nord und Liebschwitz/ Ost stehen dabei im Vordergrund.

Damit könnte im Laufe des Kita-Jahres 2016/2017 kurzfristig mit erweiterten Platzkapazitäten dem tatsächliche Bedarf an Plätzen für Vorschulkinder sowie der zum jetzigen Zeitpunkt nicht konkret planbaren Entwicklung im Kontext der Zuweisungen von Flüchtlingsfamilien mit Vorschulkindern, Rechnung getragen werden.

Ganztagespflegeplätze 2016/2017

Durch die Ganztagespflegepersonen können mindestens fünf Ganztagesplätze für das nächste Kita-Jahr abgedeckt werden: Zum Ausgleich von steigenden Bedarfen, insbesondere für Kinder unter einem Jahr, wird ein steigender Bedarf an Ganztagespflege erwartet.

Maßnahmen für die Laufzeit des Kita-Jahres 2016/2017

- Zum Ausgleich für die fehlenden Plätze in Stadtmitte, Gera Nord und Liebschwitz/Ost wird auf die planungsbezirksangrenzenden Einrichtungen in Lusan und in Bioblach verwiesen.
- Träger der Kindertageseinrichtungen und die Einrichtungsleitung sind aufgefordert, im Rahmen der Einrichtungskonzeptionen die Übergänge für Kinder unter zwei Jahren effektiver zu gestalten.
- Eine Aufnahme von Kindern aus Fremdgemeinden ist in den Einrichtungen nur im Einzelfall und nach vorheriger Genehmigung durch den Fachdienst Kinder- und Jugendhilfe möglich. Diese Einzelfälle sind mit dem Fachdienst Kinder- und Jugendhilfe rechtzeitig, in der Regel jedoch ein halbes Jahr vor Inanspruchnahme, abzustimmen.
- Die Steuerung zur Sicherung des Rechtsanspruchs für Vorschulkinder wird mit Hilfe der Kita-Card für eine möglichst wohnortnahe, ausgewogene und langfristigen Anmeldung (in der Regel ein halbes Jahr vor dem Besuch der Einrichtung) in enger Abstimmung zwischen den freien Trägern und dem Fachdienst Kinder- und Jugendhilfe weiter qualifiziert.
- Die Stadt Gera unterstützt in allen Belangen die Platzkapazitätserweiterungen von Kindertageseinrichtungen für Vorschulkinder. Die Kindertageseinrichtungen mit Potential zu Kapazitätserweiterungen (siehe oben) werden auf kurzfristige Interimsvarianten abgeprüft. Die Abstimmung erfolgt in enger Zusammenarbeit zwischen den freien Trägern, den Einrichtungsleitungen, dem Fachdienst Kinder- und Jugendhilfe und dem TMBJS.

- Zum Ausgleich von steigenden Bedarfen an Ganztagespflegeplätzen, insbesondere für Kinder unter einem Jahr, wird der Fachdienst Kinder- und Jugendhilfe unter Berücksichtigung des Kindeswohls nach Möglichkeiten Rechnung tragen, dies inwieweit geeignete Pflegepersonen gewonnen werden können.
- Durch gezielte Elternarbeit in den beiden Kindertageseinrichtungen eines Trägers werden die belegten Plätze von Grundschulkindern für Vorschulkinder freigelenkt. Damit erfüllt dieser den gesetzlichen Auftrag – ausreichend Plätze für Kinder im Rechtsanspruchsalter (insbesondere im PB Stadtmitte) vorzuhalten - noch im Kita-Jahr 2016/2017.